

Steirischer Carambol Billard Sportverband



Mitglied des Steirischen Billardsportverbandes
Mitglied des Österreichischen Billardsportverbandes

Sekretariat:
Sportheim Raaba
A-8074 Raaba
Josef-Krainerstr. 12a

Tel.: 0664 1002725
Homepage: <http://billard.co.at/carambol/>
E-Mail: valentin.robitsch@AI.net

Graz, am 16.09.2017

3. Landesmeisterschaft Mehrkampf

(56. LM Freie Partie, 48. LM Kleinßcadre, 49. LM Einband)

Veranstalter:	Steirischer Carambolverband (Veranstaltungsorte je nach Nennungen: Raaba, Höhnigsberg und Fohnsdorf)
Termin:	VR: 29.09. bis 01.10.2017 Bei Bedarf: FR: 18:00, SA: 13:00 + 17:00, SO: 12:00 + 16:00 Finale Mehrkampf: SA 07.10.2017. 13:00 + 17:00 Einzelfinale: SO 08.12.2017 12:00 (EB), 14:00 (CD), 16:00 (FP)
Nennschluss:	26.09.2017 (Klubvorrunden aller 3 Disziplinen werden für „best of“ berücksichtigt, auch wenn sie nachgereicht werden)
Distanz:	Mehrkampf: EB: 50/30, CD: 75/20 (ohne Anker), FP: 150/20 Einzelfinale: EB: 80/40, CD: 125/30 (ohne Anker), FP: 200/20
Nenngeld: / Schiedsrichter:	10, -- Euro je LM-Teilnehmer (wird in der Vorrunde vom Ausrichter einkassiert). Schiedsrichter (wenn erwünscht) müssen vom Teilnehmer organisiert werden. Bezahlung der Schiri (10 Euro je Spiel und Fahrtgeldentschädigung) wird vom Ausrichter vorgestreckt und vom Carambolverband retourniert. Wenn beide Gegner keinen Schiedsrichter brauchen oder keinen aufreiben können, wird ohne Schiedsrichter gespielt!
Tischgebühr:	Entfällt (wie bei allen StBV-Turnieren)
Fahrtzuschuss:	Keiner
Preise:	Medaillen der Landessportabteilung (LSO) für alle 4 Bewerbe!
Turnierverantwortlich:	Hubert Schachner: 0664 2431800, hubert.schachner@ainet.at Klaus Dirschlmayr: 0664 38 88 525, klaus@dirschlmayr.at Valentin Robitsch: 0664 100 27 25, valentin.robitsch@aon.at
Zugang:	Die besten 3 jeder Disziplin (nach BSVÖ-GD-Rangliste des Vorjahres) und Auffüllung auf maximal 14 nach Ranglisten Platzziffer.
Material:	3 große Turniertische (Raaba) 2 in Fohnsdorf und 2 in Höhnigsberg

Mehrkampf und 3 Einzel Landesmeisterschaften

Teilweise Auszug aus der Sportausschusssitzung 2005 (geändert auf neue Verhältnisse):

Begründung, warum diese „neue“ Landesmeisterschaft:

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass von den wenigen Spitzenspielern der Steiermark das Turnierangebot zum Teil nicht genutzt wurde.

Ausreden: Keine Zeit, zu viele Turniere, schlechter Termin, usw.

Nun gab es Vorgespräche mit den 5 besten Spielern der Steiermark (durch Valentin), wobei diese ihre Zustimmung zu dem geplanten Turnier gaben, wenn es ein „guter“ Termin ist.

Turnierform: Eine Sechsergruppen in Raaba und wenn nötig bis zu 2 Vierergruppen in Fohnsdorf und Hönigsberg, Dreikampf (Freie Partie, Cadre 47/2 und Einband), in der Gruppe jeder gegen jeden. Freitag: 18:00, Samstag: 13:00 und 17:00, Sonntag: 12:00 und 16:00

Reihenfolge und Distanz: (Einband: 50/30, Cadre 47/2: 75/20, Frei: 150/20). Jede Partie in sich abgeschlossen (mit Bandenentscheid und Nachstoß). 10 Minuten Pause zwischen den Partien wenn benötigt.

Wertung: Matchpunkte vor Partiepunkte und VGD (wird errechnet nach dem Eingangsschnitt der teilnehmenden Spieler).

Zugangsregel: Die 3 besten Steirer der im Sommer erstellten BSVÖ GD Rangliste in den 3 beteiligten Disziplinen. Danach wird nach Platzziffer auf 12 aufgefüllt (z.B. 2. Einband, 6. Cadre und 5. Freie Partie bedeutet Platzziffer 13). Spitzenspieler ohne GD in der aktuellen GD Rangliste werden mit dem GD aus der passiven Rangliste minus 25% gewertet.

Am darauffolgendem Wochenende spielen die zwei Gruppenersten und Gruppenzweiten am Samstag 13:00 und 17:00 um den Turniersieg im Mehrkampf (direkte Begegnung wird aus der „Vorrunde“ mitgenommen).

Die 3 Einzelfinalspiele und Spiele um den 3. Platz finden am Sonntag (12:00 Einband (80/40), 14:00 Cadre 47/2 (125/30), 16:00 Freie Partie (200/20)) statt.

Gespielt werden je Disziplin 2 Spiele: Finale und „kleines“ Finale um Rang 3. Im Finale die 2 GD-Besten je Disziplin aus der Vorrunde Mehrkampf und im kleinen Finale die nächst GD-Besten (3.,4.). Bei diesem Turnier werden 4 Mal Gold, Silber und Bronze ausgespielt (Mehrkampf, Einband, Cadre 47/2 und Freie Partie).

Natürlich können in den 3 Disziplinen weiterhin Klubvorrunden gespielt werden, deren GD an den BSVÖ weitergeleitet werden. Diese werden hinter den Teilnehmern einfach nach GD gereiht.

Nach Beschluss der letzten Sitzung gibt es keine Schiedsrichterpflicht mehr. Wenn ein Spieler einen Schiedsrichter haben möchte, so muss er diesen selbst organisieren. Für jede Begegnung werden 10 Euro Schiedsrichtergebühr ausbezahlt. Ebenfalls werden anfallende Fahrtkosten der Schiedsrichter abgegolten. Diese Zahlung wird vom Ausrichter ausgelegt. Dieser bekommt die Unkosten wieder vom StBV (Sektion Carambol) zurückerstattet (wird mit dem eingehobenen Nenngeld gegenverrechnet).